

# Bürgerversammlung des 11./12/24. Stadtbezirkes am 4. 12. 2012

Bitte Formblatt vollständig und gut leserlich ausfüllen und umseitige Erläuterungen beachten!

Antrag (zur Abstimmung)       Anfrage/Anliegen

Möchten Sie mündlich vortragen?  ja       nein  
Wohnen Sie im Stadtbezirk?  ja       nein

Name: <b>Duffer</b>	Vorname: <b>Bernhard</b>	Staatsangehörigkeit: <b>deutsch</b>
Straße, Nr.: <b>Unertlstr. 4</b>	PLZ, Ort: <b>80803 München</b>	Telefon: (Angabe freiwillig)

Haben Sie einen Gewerbebetrieb bzw. eine berufliche Niederlassung im Stadtbezirk?  ja       nein  
Sind Sie mit einer Veröffentlichung dieses Antragsblattes einschließlich von Ihnen beigefügter Anlagen - auch im Internet - einverstanden?  ja       nein

Diskussionsthemen in Stichworten:

- 1. Stop des weiteren Straßenausbaus**
- 2. Zunahme des befürchteten Straßenverkehrs ausschließlich durch ÖPNV auffangen.**

Text des Antrages / der Anfrage / des Anliegens (Bitte formulieren Sie einen Antrag so, dass er mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" beantwortet werden kann):

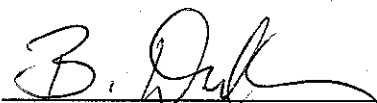
- alle Planungen für Straßenverkehrsprojekte in der Stadt werden gestoppt, wenn diese zusätzlichen motorisierten Individualverkehr in der Stadt verursachen.  
Geplante Straßenverkehrsprojekte im Münchner Norden werden vor einer weiteren Befassung daraufhin geprüft, ob diese mehr MIV im Stadtgebiet verursachen. Sollte dies der Fall sein, werden die Planungen sofort gestoppt.
- Die auf Grund der künftigen Siedlungsentwicklung im Münchner Norden (Bayernkaserne u.a.) erwartete Zunahme des Straßenverkehrs wird ausschließlich durch die geeignete Verdichtung des ÖPNV aufgefangen.

Begründung:

zu 1. Eine Zunahme der Verkehrsbelastung ist für die AnwohnerInnen nicht zumutbar. Solange die Immissionsgrenzwerte für Feinstaub und Stickoxid teilweise nicht eingehalten werden und sonstige Ansätze zur nachhaltigen weiteren Senkung dieser Luftbelastung kaum in realisierbarer Aussicht stehen, wäre es unverantwortlich sich weitere Quellen dieser Luftverschmutzung zu schaffen. Der motorisierte Individualverkehr ist ein wesentlicher Verursacher dieser Schadstoffe.

Dieses Moratorium erst schafft den nötigen Druck, um greifbare Maßnahmen zur deutlichen Verringerung dieser Gifte zu befördern.

zu 2. Im Bereich der Versorgung mit dem ÖPNV ist der Münchner Norden strukturell unterversorgt. Eine Zunahme des Autoverkehrs mit all ihren Begleiterscheinungen wie Lärm, Staub und Luftverschmutzung ist unverantwortlich.



Unterschrift

Raum für Vermerke des Direktoriums – Bitte nicht beschriften

- ohne Gegenstimme angenommen
- mit Mehrheit angenommen *Pkt 1 und 2*
- ohne Gegenstimme abgelehnt
- mit Mehrheit abgelehnt